

Hallo zusammen,

ich bin vor gut einem Jahr auf diese Seite gestoßen und habe in dieser Zeit sehr viel gelesen und gelernt.

Seit ca. einem Jahr nehme ich auch Finasterid. Dadurch habe ich den Haarausfall im oberen Kopfbereich auch gut in den Griff bekommen. Nur in der Front wirkt es leider nicht. Ich habe mich deshalb für eine Haartransplantation im vorderen Bereich entschieden. Dabei wollte ich unbedingt eine FUE durchführen lassen und habe dafür dann die prohairclinic in Belgien gewählt. Bart hat mich, aufgrund der geschickten Bilder, auch sehr gut beraten. Für meine Vorstellungen (Verdichten der Front und verkleinern der GHE) hat er gemeint, dass ich ca. 2500 Grafts benötige. Ich hatte allerdings auch von anderen Kliniken ein paar Angebote eingeholt. Die meinten, dass ich für meine Vorstellungen max. 2000 Grafts benötige. Aus dem Grund habe ich mit Bart vereinbart das zunächst 2000 Grafts verpflanzt werden.

Am 14.09. bin ich dann nach Belgien gereist und habe in Antwerpen übernachtet. Sehr schöne Stadt muss ich sagen. Am nächsten Tag ging es dann um 7:30 Uhr los. Nachdem mir die Haare abrasiert wurden sind, wurden am Vormittag die Grafts entnommen. Das Schlimmste daran waren die Rückenschmerzen. Den ganzen Vormittag auf dem Bauch liegen ist nicht sehr angenehm. Die Betäubungsspritzen waren zwar auch nicht das Angenehmste aber man konnte es aushalten. Als alle Grafts entnommen wurden, ging es darum die Haarlinie zu gestalten. Es wurde bei mir eine Dichte von 45 Grafts gesetzt. Dabei musste ich feststellen das ich für meine Vorstellung wirklich 2500 Grafts benötigt hätte. Die GHE konnten nicht so stark verkleinert werden wie ich es mir vorgestellt habe. Ich werde mir das Ergebnis in einem Jahr mal anschauen und dann entscheiden was ich mache. Evtl. lege ich dann noch ein paar Grafts in den GHE nach. Nach dem Mittagessen wurden mir dann die Schlitze gesetzt und anschließend die Grafts eingesetzt. Nach einem abschließenden Gespräch habe ich dann um halb sechs die Klinik verlassen und bin zum Hotel.

Inzwischen sind die Entnahmestellen fast vollständig verheilt und auch der eingesetzte Bereich sieht sehr gut aus. Jetzt hoffe ich das die Haare schnell wieder wachsen. Ich bin nicht so der Fan von einer Glatze. Das ist so nackt am Kopf

Die leichten Schwellungen die ich bekommen habe, sind auch schon fast abgeklungen.

Ich bin mit dem Verlauf der Transplantation sehr zufrieden. Der Ablauf hat reibungslos funktioniert und man hat gemerkt, dass das Team aus Profis besteht.

Jetzt heißt es warten bis die Haare wachsen und evtl. in einem Jahr noch die GHE verkleinern lassen.

Ich habe mal drei Bilder angehängt und bin auf eure Meinung gespannt.

Haarige Grüße,
Sonk

File Attachments

1) [vorher.JPG](#), downloaded 1093 times



2) [nachher.JPG](#), downloaded 1095 times



3) [DSC02359.jpg](#), downloaded 960 times

